

**Gruppe 1: Basalt in Mendig und Mayen**



**Aufgabe 1, Alternative 1**



Fülle den Lückentext mithilfe des Filmabschnitts „Basalt: Das Schwarze Gold der Eifel“ aus (TC 09:54–14:44).

Der Abbau des vulkanischen \_\_\_\_\_ begann erst \_\_\_\_\_ unter der Stadt Mendig, in Mayen bereits Tausende Jahre früher.

Der Wingertsbergvulkan brach in den letzten rund 200.000 Jahren zweimal aus. Er gehört zum häufigsten Vulkantyp der Eifel, dem \_\_\_\_\_. Typisch für solche Vulkantypen sind \_\_\_\_\_.

Am Boden fließen \_\_\_\_\_.

Der Ausbruch des Laacher See-Vulkans verursachte, dass die erstarrten Basaltströme \_\_\_\_\_. Man grub Schächte aus, um die Basaltströme zum Vorschein zu bringen.

Basalt zeichnet aus, dass \_\_\_\_\_.

Daher lässt er sich gut behauen. Er eignet sich für die Herstellung von Mühlsteinen, weil er extrem \_\_\_\_\_ ist.

Industriell wurden die Mühlsteine erst im \_\_\_\_\_ abgebaut. Sogenannte Göpelwerke halfen bei der Hebung von \_\_\_\_\_ und im 19. Jahrhundert auch bei der Bewegung von \_\_\_\_\_.

Die Explosion des Vulkans hatte in Mendig und in Mayen unterschiedlichen Auswirkungen. In Mayen erkaltete \_\_\_\_\_ und wurde im Gegensatz zu Mendig \_\_\_\_\_.

In beiden Städten wurde gleichermaßen Basaltlava zur Herstellung von \_\_\_\_\_ abgeschlagen.

**Aufgabe 1, Alternative 2**

Ergänze den Artikel über die positiven Folgen des Vulkanausbruchs durch die Informationen des Filmmaterials über „Basalt. Das Schwarze Gold der Eifel“.

<b>Asche, Lavafontäne, Lavaschlacken</b>	<b>eingeschlossene Gasblasen</b>	
<b>Schlackenkegel</b>	<b>langsame Lavaströme</b>	<b>Mühlsteine</b>
<b>häufigster Vulkantyp der Eifel</b>	<b>Göpelwerk</b>	<b>Bierfässer</b>
<b>Wingertsbergvulkan</b>	<b>Basaltströme</b>	<b>Unterschied zwischen Mendig und Mayen</b>
<b>Mendig</b>	<b>Mayen</b>	<b>Asche und Bims</b>
		<b>...</b>